**Westendschlösschen, Plauen.**
**Prachtvolle Baumblüthe.**
**Z. d. Linden, Cotta.**
Ländliche Bewirthung.

# Einer Dame

ist Gelegenheit geboten, sich einem Herrn, Mitte Dreißiger, welcher **nach Amerika auswandert**, anzuschließen. Abreise nach Uebereinkunft. Gef. Oferten unter **O. G. 867** an die Expedition d. Bl. erbeten. Anonym verbeten.

**Kirchen-Nachrichten**
**Kirche zu Cotta.** Früh 8 Uhr Beichte und Abendmahl: Past. Schmidt. Vorm. 10 Uhr Predigt: Past. Schmidt.

**PRIVAT-BESPRECHUNGEN**

**Verein für Handlungs-Commis v. 1858**
**Hamburg, Kl. Bäckerstr. 32.**
Ueber **50,000** Mitglieder.
**Kostenfreie Stellenvermittelung.**
In 1895 wurden **1167** Stellen besetzt.
**Pensions-Kasse** mit Invaliden-, Wittwen-, Alters- und Waisen-Versorgung.
**Kranken- und Begräbniß-Kasse** mit Freizügigkeit über das Deutsche Reich.
**Eintritt täglich.**

# Tanz-Ordner-Nachweis

befindet sich von heute ab im Restaurant von **Peter Hamann,** Annenstraße 16, vis-à-vis dem Stadthaus.
Im Bedarfsfalle stellen jederzeit tüchtige Kräfte zur Verfügung.
**Das Directorium des Tanzordner-Vereins.**

**Heute 1. Vaterabend mit Damen.**
Große Wirthschaft.

# Orpheus.

**Sonnabend, den 16. Mai,** Abends 9 Uhr,
**Jahres-Haupt-Versammlung**
und **Vorstands-Neuwahl**
im Vereinslokale.

**J. J. Militärverein „Vier u. Schäfer".**

**Sonntag, den 17. Mai**
# Partie
nach der
**Haidemühle und Radeberg.**

Abmarsch vom Waldschlößchen (Schillerstr.) Mittags ½1 Uhr. Bis Haidemühle kommt uns der Radeberger Verein Jäger u. Schützen entgegen. In Radeberg ist der Saal im **Rathskeller** nur uns reservirt u. Musik bestellt. Frauen, denen der Weg zu weit, können direkt nach Radeberg fahren (Abt. 325).
Unser „Sänger" sind dabei. Zahlreichste Betheiligung wünscht
**d. V.**

**19. Mai**
**Sitzung.**
Heute Freitag Nachmittag 3 Uhr
**Grabgesang**
unserer Friedrichstädter Friedhof.

**Wittwen- und Waisenkasse von Lehrern an höheren Schulen Sachsens.**
Sonnabend den 30. Mai 1896 Vorm. 10 Uhr zu Dresden im Saale des Kneipp'schen Restaur., gr. Brudergasse 2, 1.
**12. ordentliche Haupt-Versammlung.**
Tagesordnung: 1. Vertheilungen. 2. Jahresrechnung. 3. Bericht des Aufsichtsrathes bez. Richtigsprechung der Jahresrechnung. 4. Vertheilungsplan der Unterstützungen. 5. Ergänzungswahl des Vorstandes. 6. Neuwahl des Aufsichtsrathes.
**Dresden,** den 13. Mai 1896.
**Der Vorstand.**
**Dr. Welte.**

# T

**Tonkünstler-Verein.**
Die das Vereinsjahr schließende
**Generalversammlung**
wird **Ende des laufenden Monats** stattfinden. — Anträge sind bis zum 23. Mai beim Vorstande des Vereins einzureichen.
**Der Vorstand.**

**Barmherzigkeits-Verein**
# Betteistudenten.
Sonntag den 17. Mai
**Katerbummel**
mit **Tanz**
in **Thierbach's Restaurant „Erholung"**
in **Neu-Gruna.**
Abmarsch 3 Uhr vom Pirnaischen Platz.
**Der Gesammtvorstand.**

**Liederkreis - Harmonie.**
Heute Nachmittags-Partie lt. Sommer-Programm.

**Verein der Schlesier**
**Sonntag den 17. d. M.,** Nachmittags: **Ausflug** nach **Victoria-Höhe, Loschwitz.**
**Der Vorstand.**

**königl. Sächs. Militär-Invalidenverein „König Albert".**
Sonnabend den 16. Mai a. c., Abends 8 Uhr, gef. Zusammenkunft. Am See 5. **T. V.**

**Kaufm. Verein Hansa**
(Ältester Verein, im Kreisverein).
Heute Nachmittag erster Ausflug nach Plauen — Begerburg — Dittmannsdorf — Neuntmannsdorf — Steinger — Niederpoyritz — Altfranken — Niedergorbitz. Dasselbst Tänzchen im Gasthofe Jeremias. Abmarsch 2 Uhr Westendschlößchen Plauen. Am Saaleingang nur Eintritt gegen Vorzeigung der Mitglieds-, Jahres- oder Gastkarte.

**Verein Dresdner Gastwirthe.**
Eingetr. G. m. b. H. int. Verf.
**Monats-Sitzung**
am **Donnerstag d. 21. Mai,** Nachmittags ½5 Uhr, beim Vereinsgenossen **Heinze, Hotel Vier Jahreszeiten,** Dresden-Neustadt.
**Tages-Ordnung.**
1. Eingänge.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Vortrag des Herrn Stadtverordneten Pfarrer Gamper: Das Deutschthum in Böhmen, spez. die Lage der Deutschen in Trebnitz.
4. Der 22. Deutsche Gastwirthstag in Hamburg vom 8. bis 11. Juni.
5. Innere Vereins-Angelegenheiten, u. A. die Plakatsteuer und die Neubildung unserer Fortbildungsschule.

Die äußerst wichtige Tages-Ordnung bedingt zahlreiches Erscheinen.
Der Gesammtvorstand.
**Carl Herold,** Vors.

**Dresdener Techniker-Verein.**
Die geehrten Vereinskollegen nebst werth. Angehörigen werden zu der **Sonntag d. 17. d. M.** stattfindenden **Partie** nach der **Lössnitz,** verbunden mit Tanz im **Jägerhof,** ganz ergebenst eingeladen. — Abfahrt 2 Uhr 53 Min. Leipz. Bahnh. Rückkarte Kötzschenbroda. Gäste zu jeder Zeit willkommen.

**Königl. Sächs. Krieger-Verein.**
Alle Veteranen von 64, 66, 70/71, **welche noch nicht photographirt waren,** mit Sonntag, 17. Mai, Schlag zum Tableau. Aufnahmen im Atelier Waisenhausstraße 38 **kostenlos.** Aufträge und Einsichtnahme **aller fertigen** Bilder **nur** beim Kameraden **Reutsch,** Judenhof 2.
**Der Vorstand.**

**Verein für Gesundheitspflege u. arzneilose Heilweise.**
Gegründet 1885.
**Heute** Besuch des uns von einem Mitgliede zur Benutzung gestellten Gartens. Daselbst event. Spiele 2c. Abg. 2 Uhr vom Bergkeller. Führer: Herr Heinicke.
**Sonntag d. 17. Mai** Ausflug nach dem Haidepark des Vereins „Volkswohl". Abgang 3 Uhr vom Waldschlößchen (Brauerei). Führer: Herr Hommuth.

**Niedenführ's**
neu eröffnete
# Radfahr-Halle,
**Struvestrasse 9,**
**wird bestens empfohlen.**
**H. U. L.**

**Hildegard G.!**
Warum giebst Du keine Antwort Deinem Fritz?

**Blumen-Ausstellung.**
Die beiden lustigen Landpommeränchen
**Fritz und Leni**
werden, falls ein Wiedersehen nicht ganz unangenehm sein sollte, herzlichst um ein Lebenszeichen gebeten unter **N. A. 838** in die Expedition dieses Blattes.
P. funkt. und Oettmisk.

**Anna Berg 118.**
Brief liegt bis 16., Mittags, unter meiner Chiffre Haupt-Postamt.
**E. P. 878.** Brief liegt.

Nichte **Marie**
(vorl. Briefl.) Bete Adr. unter **F. K. 28** vorl. Pl. Warum noch keine Antwort?

Bitte, Brief liegt unt. **H. B. 108** hauptpostlagernd.

**Jungfer Resi.**
Brief liegt unter **A. U. 50** hauptpostlagernd.

Brief **F. R. 20** liegt Postamt Moritzstraße.

Reise **Jung Werner,** bitte Brief abh. u. **J. W. 32** hauptpostlagernd **Weimar.**

# Zeugniß.

Seit längeren Jahren war es mein Wunsch, einen in jeder Beziehung **praktischen**
**Backofen**
zu bekommen, doch konnten mich alle gemachten Erfahrungen und Neuerungen noch nicht befriedigen. Trotzdem ich schon zwei neue Backöfen gebaut habe, darunter auch einen von der Leipziger Firma, welcher mich sehr viel Geld kostete. Ich entschloß mich daher, auf Anrathen einiger Kollegen, in meinem jetzigen Neubau den **Ofenbau** Herrn **E. L. Meier** in **Bautzen** zu ändern lassen.
Ich bin da zu der Ueberzeugung gekommen, daß man auch für wenig Geld gut bedient werden kann.
Ich kann nicht anders, als meinen jetzigen, von Herrn
**E. L. Meier,**
**Bautzen u. Dr.-Pieschen,**
erbauten Ofen, als ein gut durchdachtes u. vorzüglich gelungenes Werk zu bezeichnen, was auch Kollege Franz Hille, hier, bestätigen wird, welcher dieselben Ofen hat wie ich.
Unterlassen kann ich nicht, Herrn **E. L. Meier, Bautzen,** für die saubere und exakte Ausführung meinen besten Dank auszusprechen.
Der Wahrheit gemäß bestätigt.
**Nieder-Einsiedel,** im April 1896.
**Jos. Viehmann jun.,**
**Conditorei, Wein u. Café.**
(Stempel.)
Der Gemeinderath Nied.-Einsiedel.

**Musikalien**
aller Art, neu u. antiquarisch, in reicher Auswahl vorräthig in der Musik-Handlg. Moritzstr. 3. **R.**

**Zöpfe**
**ohne Schnuren jetzt schon von 5 M. an nur bei R. Freisleben, Postplatz,** zwischen der Wettiner- und Annenstraße. **V.**

**Livréen**
für Kutscher, Diener 2c., auch Wildleder-Beinkleider, **Regenmäntel,** wenn sie **Chic** haben sollen, bezieht man von **N. Hermann, Waisenhausstr. 20, I. Stock.** **B.**

**Emaill. Gemäße,**
**emaill. Brotdosen** neu eingeführt in **Rückerts Emaille-Geschirr-Niederlage, Große Brüdergasse 8.** **R.**

**Wer**
zu den **Feiertagen** einen **recht guten, haltbaren, billigen Hut** kaufen will, sowie einen **Schirm, Shlips** od. eine **Mütze,** bemühe sich zu **Oswald Köberling, Freibergerstr. 13,** Ecke Waterloostr. **Niemand** verläßt das **Geschäft** unbefriedigt. En gros & en détail. **S.**

**Meyer's**
**Lustre-Saccos,**
federleicht, dem **Schlafrock-Meyer, Frauenstraße 7.**
**M. & B.**

**Radfahren!**
Täglich **Unterricht** durch geprüfte Lehrer unter Oberaufsicht des bekannten Meisterfahrers **Siksay** auf der Rennbahn Striesen Sächs. Prinz. **K.**

**Stoffreste**
zu **Knaben-Anzügen** in nur vorzüglichen Qualitäten kauft man sehr bill. bei **O. G. Höfer, Annenstr. 5, pt. u. 1. Et.** **G.**

**Hutblumen**
vom gewöhnlichsten bis feinsten Genre kauft man billig und gut bei größter Auswahl in der Fabrik von **Bruno Patitsch,** Grunaer Straße 7. **T. & E.**

**Einige 100**
**hochfeine Reste zu Herren-Beinkleidern** (in Fabriken als Mustercoupons aufgekauft) werd. zu **außergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben bei **O. G. Höfer, Annenstr. 5,** Part. u. 1. Et. **F. S.**

**Wer die Gartenbau-Ausstellung**
besucht, versäume nicht, die von der bekannten Kunstblumenfirma **Gustav Rother,** Pillnitzerstr. 3, zu dem Kaiser Festmahle gelieferten 4 Velarien mit den Initialen der Kaiserl. u. Königl. Majestäten, von kunstl. Blumen gefertigt, in der Hauptrestaurationshalle zu besichtigen.
**Einige Kunstfreunde.**

**Butter**
bester Qualität und **billigst** erhält man nur in der Marktholl. Antonsplatz, **Stand 9 u. 10.**
**S.**

Bei vorkommendem Bedarf versäume Niemand, die **Schuhmacherei** von
**Joh. Pietsch,**
Wettinerstraße 15 zu besuchen. Man findet dort eine reichhaltige Auswahl von Beschuhungen jeder Art zu wirklich billigen Preisen bei solider Bedienung. **H. S.**

**Keine grauen**
**Haare** mehr, **Jedermann** kann sich sofort **blond, braun** oder **schwarz** färben. **4 Wochen** anhaltend, höchst **unschädlich,** das **Bestrisirende,** nur **echt zu haben bei R. Freisleben,** Friedr. **Postplatz 1,** zwischen der Wettiner- u. Annenstr. **V.**

**Hutblumen**
und **Blätter,** große Auswahl, billigste Preise. **Gust. Clairmont,** Blumenfabrik, Wettinerstraße 5, Ecke Pillnitzerstr. **W.**

**Turntuche**
in nur vorzüglichen Qualitäten und vorsichtswaschtigen, echten Farben findet man in größter Auswahl **zu sehr billigen Preisen** bei **O. G. Höfer, Annenstraße 5,** p. u. 1. Et. **C. P.**

**Meyer's**
**Schlafröcke,**
neueste größte Auswahl, beim **Schlafrock-Meyer, Frauenstraße 7.**
**M. & B.**

**Meyer's**
**Knaben-Hosen**
beim **Schlafrock-Meyer, Frauenstr. 7.** **M. & B.**

**Radfahrern,**
die sich einen guten und billigen **Rover** kaufen wollen, sei das Geschäft von Ed. Mebius, Pirnaerstr. 9, nahe am Fürstenplatz, zu empfehlen. Daselbst sind auch einige gebr. gute Rover z. verk. **S.**

**Messer, Löffel etc.**
War das ein Leben, ei herrjeh!
Am Sonntag in dem Grunde,
Lawinen gleich quoll's von der Höh'
Noch in der Abendstunde.
Wie manches Stück ging da wohl flöten
Und liegt im Walde oder Bach,
D'rum ist Ersatz gar schnell von Nöthen,
Sonst giebt's zu **Pfingsten** Weh und Ach.
Da schafft nun Rath **J. Hahnemann,**
**„Am See"** in Nummer 7,
Bei dem man **Auswahl** finden kann,
D'rum schnell an ihn geschrieben.
Defektes wird dort **reparirt,**
**Vernickelt,** was verrostet,
Zum Schlusse sei noch angeführt,
Daß es nicht 'mal viel kostet. **R.**

**Schirme**
findet man in großart. Auswahl (nur eigene Herstellung) in der **Schirm-Fabrik** von **C. A. Petschke, Wilsdrufferstr. 17, Annenstr. 9** (Stadthaus). **L.**

**Künstl. Zähne,**
**Reparaturen, Plomben, Umarbtg., schmerzfr. Operation.** Mäßige Preise. **R. Hansch,** Dent., gr. Brüderg. 10, 2. **R.**

**Altes Gold**
und **Silber, Uhren,** sowie **Münzen** und **Medaillen, Edelsteine, altes Porzellan** u. **Figuren** zu sehr hohen Pr. kauft der Juwelier **Fr. von Schlechtleitner, jetzt Annenstraße 21,** neben **Hotel Annenhof.** **R.**

**Jeder Fremde,**
welcher Dresden besucht versäume nicht, den großen **Wasserfall** in der **Schweizerei Loschwitz** anzusehen.
**Ch. A. B.**

**Emaill. Brotkapseln,**
große Auswahl, **zu Fabrikpreisen** bei **Roman Krauer,** Marienstraße 15. **A.**

**Aufforderung!**
Wer eine **gute Uhr,** speziell **goldene Damenuhr** kaufen will, unterlasse nicht, d. altbekannte Uhrengeschäft von **H. Lorenz,** Uhrmachermstr., Schössergasse **2,** vorher zu besuchen. **Ein Kunde.**

**Was nützt**
eine **Perrücke,** Scheitel oder Stirnlöckchen, wenn man dieselben sofort als **falsch** erkennt. Obige Arbeiten vom Wiener Damen-Friseur **Leo Stroka,** Waisenhausstr. 17, neben Café Königl., gefertigt, sind **unsichtbar.** Daselbst kauft man **Zöpfe** 2c. durch Massenfabr. fast um die Hälfte billiger als anderwärts. **K.**

Die größte Auswahl der
**schönsten Blousen**
hat unstreitig auch wieder in diesem Jahre die altbekannte **Blousen-Ecke M. Brock,** Seestraße, Ecke Webergasse, am Altmarkt. Anfertigung n. Maß ist dort ohne Preiserhöhung trotz der **feschen Façons, chicen Aermel** u. des tadellosen Sitzes.
**O. R.**

**Portemonnaies,**
**Cig.-Etuis, Brieft., Hand-, Markt- und Reisetaschen, Koffer, Baedeker, Albums, Schultornister** 2c., gut gearbeitet und billigst bei **C. Heinze, Breitestraße 21, Eckladen, Lederwaaren-Specialität.** **R.**

**Huttedern**
**billiger als im Laden nur 2. Etage** in der **Fabrik** von **Mäller, Schloßstraße 6, 2.,** 2 Eingang zum Café Central. Getragene Federn werden wie neu vorgerichtet. **K.**

**Cylinderhüte, Filzhüte, Kinderhüte** und **Mützen, leichte Reisehüte, Strohhüte,** sowie **Sonnen-** und **Regenschirme, leichte Reiseschuhe** und **Pantoffeln** findet man in **Massen-Auswahl** in der altrenommirten **Hutfabrik** von
**H. Buchholz**
zu **billigsten Preisen.**
**28 Annenstraße 28,** nahe der Annenkirche, u. **18 Wilsdrufferstraße 18,** nahe Postplatz. **Reparaturen** prompt, billigst. **H**

**Sitzwannen,**
Badewannen und Einrichtungen, nur eigener Fabrik, bei **Knauth,** gr. Brüdergasse **33.** **V.**

**Pelzkapseln,**
eignes Fabrikat, bei **Knauth,** gr. Brüdergasse **33.** **A.**

**Der grosse Saison-Ausverkauf** hat begonnen! Alle **Mäntel, Jackets, Kragen, Kindermäntel, Kinderjäckchen** 15—20 % unter festem Etiquette-Preis.
**Mäntel-Ulbricht,**
**Altstadt, Freiberger-Platz, Neustadt, Heinrichstraße.**
**R. M.**

**Schuhwaaren,**
sehr gut u. dauerhaft, in schöner Form, kauft man zu billigsten Preisen beim Schuhmachermstr. **K. Oehmig,** Freibergerplatz Nr. 21. **S. W.**

**Schlanke Figur**
erzielen starke Damen durch die wirklich leicht und elegant sitzenden **Spiekel-Corsets** von **Helene Fugmann, Ecke Altmarkt, Eing. Schreibergasse 2, nur 1. Etage.** Daselbst findet man auch die größte Auswahl von Gesundheits-Corsets zweckdienlichster Art und jeglicher Preislage. Separate Anprobe-Zimmer. Verkauf zu Fabrikpreisen.
**J. V.**

**Herren- u. Knabenanzüge,**
**Fleischerjacken, reinwollene Buckskin-Hosen** bietet zu billigen Preisen das Kleidermagazin **Gustav Lambart,** Ecke der gr. Frohn- u. Kirchgasse Nr. 1.
**M. G.**

Wo kauft man am billigsten
**Noten?**
Nur Schösserg. 11. Lyra. **G.**

Das altrenommirte **Herren- und Knaben-Garderoben-Geschäft** von
**Aug. Pfefferkorn**
befindet sich jetzt nur **Galeriestraße 16, Ecke Frauenstr.**
**R. D.**

**Eschebach'sche**
**Emaille-Geschirre** kauft man zu **Engrospreisen** b. **Roman Krauer,** Marienstraße 15. **E.**

**Kochgeschirr,**
emaill., blech. u. gußeis., findet man wirklich preiswerth und gut bei **Nehmeisser & Lesser,** Webergasse 25. **H.**

**Zahnleidenden**
ist nur **Beyer's** Atelier für Zahnersatz, Moritzstraße 5, 1., zunächst der König Johannstr., zu empfehlen. Frau **Hedwig Beyer** behandelt in möglichst **schmerzloser** Weise alle Zahnkrankheiten und fertigt **Zähne,** welche sofortiges Sprechen u. Kauen ermöglichen, nach neuester Methode zu mäßigen Preisen an. Reparaturen und Umarbeitungen schlecht passender Gebisse werden daselbst gleichfalls in gewissenhafter Ausführung hergestellt. **R. S.**

**Schuhwaaren**
jeder Art, hochelegant und dauerhaft, kauft man am besten und billigsten bei **A. Mitschke,** Schuhmachermeister, **Pillnitzerstraße** (Storchapotheke). Ein Versuch lohnt sich. **L. R.**

**Clichés,** die uns zur Insertion zugegangen, ersuchen nach Ablauf derselben baldigst abholen zu lassen, von 9 bis 12 und 2 bis 5 Uhr.
**Exp. d. Dresdn. Nachr.**

**Theater, Concerte,** 14 Mai.
Filial-Billet-Verkauf: „Invalidendank", Seestraße 6, I.

**K. Hoftheater. Altstadt.**
98. Vorstellung.
Mittel-Preise.
**Der Freischütz.**
Romantische Oper in 3 Akten von Fr. Kind. Musik von C. M. von Weber.

| | |
|---|---|
| Ottokar, böhm. Fürst | Hr. Schrauff |
| Kuno, fürstl. Erbförster | Hr. Eichberger |
| Kunigunde, seine Tochter | Frau Adel |
| Annchen | Frl. Hoffenberger |
| Kaspar, erster Jäger | Hr. Neudlicha |
| Max, zweiter Jäger | Hr. Lang |
| Samiel, schwarzer Jäger | Hr. Decarli |
| Ein Eremit | Hr. Wachter |
| Killian, reicher Bauer | Hr. Ott |
| Fürstlicher Leibjäger | Hr. Richter, Hr. Guyenhaus, Hr. Spies |
| Eine Brautjungfer | Frl. Müller |

**Anfang ½8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.**
Morgen: Götterdämmerung.
Sonnabend: Figaro's Hochzeit.

**(In der Neustadt.)**
Mittelpreise.
16. Vorstellung im siebenten Abonnement.
(Goethe-Cyclus. 6. Abend.)
**Egmont.**
Trauerspiel in fünf Akten von Goethe. Die zur Handlung gehörige Musik von Ludwig van Beethoven.

| | |
|---|---|
| Margarethe von Parma | Frl. Minch |
| Graf Egmont, Prinz | Hr. Waldeck |
| Prinzessin von Oranien | Hr. Porth |
| Herzog von Alba | Hr. Holzbrug |
| Ferdinand, sein Sohn | Hr. Hillich |
| Machiavel | Hr. Georgi |
| Richard, Geheimschreiber | Hr. Leibig |
| Silva, unter Alba dienend | Hr. Swoboda |
| Gomez, | Hr. Bauer |
| Clärchen, Egmonts Geliebte | Frl. Seibelch |
| Ihre Mutter | Frl. Gurnaud |
| Brackenburg, Bürgersohn | Hr. Dettmer |
| Soest, Brauer, Jetter, Schneider, Zimmermann, Heinefleder, Bürger in Brüssel | Hr. Fink, Hr. Erdmann, Hr. Schmidt, Hr. Schubert |
| Bunk, Seifert und Egmont | Hr. Buffe |
| Rankum, tauber Invalide | Hr. Oberich |
| Vanden, ein Schreiber | Hr. Müller |

Bürger: Herren Neumann, v. Strauwitz, Wolf, Richter, Spies und Jüttner.
**Anfang ½7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.**
Morgen: Kean.
Sonnabend: Faust. (Erster Theil.)
(Goethe-Cyclus. 7. Abend.)

**Residenz-Theater.**
**(Fernsprech-Amt 3, Nr. 3202).**
Nachmittags bei ermäßigten Preisen:
**Das Lumpengesindel.**
Tragikomödie in drei Aufzügen von Ernst von Wolzogen.

| | |
|---|---|
| Fr. Friedrich Hein | E. v. Klinkowström |
| Wilhelm, sein Sohn | Fr. Burmeister |
| Polizei-Wachtmeister Balke | Carl Zeig |
| Alle, dessen Tochter | Ella Scholz |
| Franz Müller v. Gartner | Carl Friele |
| Commerzienrath Deffoir | Jacques Morway |
| Roderich Fahrmann | Carl Witt |
| Humbert Tiwel | Hans Janda |
| Wilhelm Schwamke | Minna Hänel |
| Mieze Pickenbach | Marie Lichtenwald |

**Anfang 4 Uhr. Ende 6 Uhr.**

**Abends:**
**Gewöhnliche Preise.**
Vorletzte Gastspielrolle des Herrn **Franz Tewele** vom Deutschen Volks-Theater in Wien.
**Der Herr Direktor.**
Lustspiel in drei Akten von Alexander Wilson u. Ferdinand Gattes. Uebersetzt von Feldi und Groß.

| | |
|---|---|
| De la Mare | Carl Friele |
| Ministerialdirektor Pommert, Lamberdin, Lordac, Lösgreß, Chalendon | E. v. Klinkowström, Carl Witt, Hans Janda, Richard Weiße, Ferdin. Hollein |
| Hippolyte, Diener | Carl Zeig |
| Pingouin, Maire | Theodor Grande |
| Bunel, Diener | Jacques Morway |
| Neuvil | Marie Hessl |
| Madame Marville | Claire Krona |
| Julianne, ihre älteste Tochter | Ella Scholz |
| Gisbertz, ihre jüng. Tochter | Marie Lichtenwald |
| Dele, Dienstmagd | |

De la Mare *,* Franz Tewele, als Gast.
**Anfang ½8 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.**
Freitag (zum letzten Male): Der Herr Direktor.

**Concerte.**
Belvedere (Trenkler) Anfang 4 Uhr.
Gr. Wirthschaft (Wenzlicher) Anf. 4 Uhr.
Kosiog. Garten (Hermann) Anf. 5 Uhr.
Bergkeller (Schubert) Anfang 4 Uhr.

**Victoria-Salon.**
**Waisenhausstraße Nr. 26.**
**2 Vorstellungen.**
Anfang 4 und 8 Uhr.